

Niesky zu stark für die 3. Herren und die 3. Herren zu stark für Neusalza-Spremberg



Am vergangenen Samstag stand erneut ein Doppelpunktspieltag für die 3. Herrenmannschaft auf dem Programm. Im Vormittagsspiel beim Tabellenführer Niesky konnte man lange die Partie offen halten, doch am Ende setzte sich der Favorit mit 10:5 durch. Im Nachmittagsspiel setzte es dann gegen eine ersatzgeschwächte Mannschaft aus Neusalza-Spremberg eine 13:2 Klatsche.

Es war gerade so hell geworden, da machten wir uns Samstag früh auf dem Weg nach Niesky. Wir waren gewillt den Tabellenführer zu ärgern und vielleicht ein Pünktchen mitzunehmen. Die Doppel 1 (Holger/Oskar) und Doppel 2 (Max/Mario) verliefen nicht so wie erhofft. Relativ chancenlos gingen beide verloren. Aber wir hatten ja noch ein 3. heißes Eisen im Feuer. Das beste Doppel 3 was wir aufstellen konnten, musste jetzt aber für uns einen Punkt holen. Jens und Marvin erledigten das trotz diesen Drucks sehr gut und gewannen mit 3:1.

Holger und Mario drehten erstmal den Doppelrückstand mit sehr ansehnlichen Siegen. Mit jeweils 3:1 gewannen sie und brachten uns mit 3:2 in Führung. Danach folgten 4 Spiele, die alle denkbar knapp ausgingen. Leider alle zum Nachteil für uns, was sicher ein Knackpunkt in diesem Punktspiel gewesen ist. In 5 Sätzen verloren Jens und Oskar (nach 2:1 Satzführung) sowie Matti (der den 4. Satz 11:2 gewann, dann aber den 5. mit 8:11 verlor). Marvin hatte gegen Konschak bisher in seiner Karriere immer gute Karten gehabt und ihn stets geschlagen. Dieses Mal scheiterte er an einem sehr gut aufgelegten Nieskyer und an seinen eigenen Nerven. Damit lagen wir nach der Einzelrunde mit 3:6 hinten.

Holger brachte uns erneut wieder ran, in dem er gegen die Nummer 1 der Gastgeber Herrmann mit

3:0 siegte. Mario fand gegen den Linkshänder Dieckmann keine richtigen Mittel und verlor 0:3. Marvin spielte mit wesentlich mehr Mut gegen die starke Nummer 3 Vogt auf und gewann verdient mit 3:1. Damit stand es 5:7. Es war immer noch ein Unentschieden möglich. Doch das Glück sollte heute nicht auf unserer Seite sein. Jens, der den 1. Satz noch 11:7 gewann, verlor danach all seine Sätze mit 9:11 denkbar knapp gegen Konschak. Auch im unteren Paarkreuz wollte sich einfach nichts zählbares mehr herauspringen. Matti 0:3 und Oskar 1:3 mussten ihren Gegnern gratulieren. Nach der damit feststehenden 5:10 Niederlage taten wir dies auch dem gesamten Team von Niesky. Es war ein sehr spannendes aber immer faires Duell zwischen beiden Mannschaften, was Niesky verdient gewann. Aber wir freuen uns jetzt schon sehr auf das Rückspiel. Wenn die Jungs noch einen Sprung machen, dürfte es interessant werden.

Nach kurzer Stärkung kam es zum Nachmittagsspiel gegen Neusalza-Spremberg in heimischer Halle. Gegen die Gäste hatten wir von der vorigen Saison noch eine bzw. zwei Rechnungen offen. Keines der beiden Spiele konnten wir damals gewinnen. Da die Gäste ohne ihre Nummer 5 und 6 dafür mit Ersatz antraten, wollten wir dieses Mal unbedingt den Bock umstoßen. Doppel 1 (Holger/Oskar) und Doppel 3 (Jens/Matti) gewannen sicher ihre Spiele. Nur das Doppel 2 (Max/Mario) schwächelte wie gegen Niesky erneut und verlor in 3 knappen Sätzen. Damit 2:1 Führung.

Im oberen Paarkreuz sorgten Holger und Mario mit ihren sicheren Siegen für den Ausbau der Führung. Marvin zog mit seinem 3:1 Sieg nach. Max sah sich gegen Rauch schon mit 2:1 Sätzen auf der Siegerstraße, ehe der Gästespieler die Noppe durchschaute und am Ende sicher den 5. Satz gewann. Matti rang Manneck in 3 Sätzen nieder und Oskar gewann endlich mal ein 5-Satz-Spiel für uns. Mit 14:12 im entscheidenden 5. Satz war das aber verdammt knapp. Damit stand es vorentscheidend 7:2 für uns.

In der 2. Einzelrunde wurde es nur für Mario und Marvin so richtig eng. Beide gewannen aber ihre Spiele in jeweils 5 Sätzen. Alle anderen gewannen souverän mit jeweils 3:0. Damit war die 13:2 Klatsche verteilt.

Sollte man im Nachholspiel am Freitag gegen den noch punktlosen Tabellenletzten Herwigsdorf gewinnen, rückt man bis auf Platz 3 vor. Damit käme es am Samstagnachmittag in Wehrsdorf zum Spitzenspiel 2. gegen 3.! Da die ersten beiden der Bezirksklasse aufsteigen, ist dieses Spiel also von großer Bedeutung. Wir gehen zwar wieder als Außenseiter ins Spiel, aber wir wollen erneut unser bestes geben, um was wieder mit nach Bautzen zu nehmen.

In diesem Sinne: MSV 04 --- die Punkte wollen wir!